

# mittelmäßige Performance mit Adobe Premiere Pro CC2020

Beitrag von „AgentUgly“ vom 9. November 2020, 20:21

Hallo [apfel-baum](#) , Danke für die Antwort:

Unten die Info, die ich gefunden hatte. Das bezieht sich zwar nicht auf meine Hardware, aber ich frage mich eben, ob das Problem, was er beschreibt auch bei mir zutreffen könnte. (**"That GPU is clearly overqualified for the CPU that you're using."**)

Unklar ist mir allerdings: **"Premiere Pro really works best when the relative performances of both the CPU and the GPU are closely matched."**

Was meint er mit "relative Performance" ? Und woher weiß ich, ob die bei meinen Bauteilen passt?

Zu Deinen anderen Fragen: OSX & die Software sind auf einer internen SSD, die Mediendaten und Vorschau-Dateien auf zwei getrennten, internen HDDs (alles über SATA angeschlossen).

Mit demselben Setup bin ich mit Sierra und Premiere CC2018 gut gefahren, aber seit dem Update flutscht es nicht mehr so 😊

RAM sind 32GB. Ich könnte aufrüsten auf 64, aber ich würde erstmal gerne wissen, ob das der Flaschenhals ist.

Danke & einen schönen Abend!

Info aus der Adobe Support-Community:

*I had previously warned other users about mismatching the relative performance of the GPU with regards to that of the CPU: That GPU is clearly overqualified for the CPU that you're using. Premiere Pro really works best when the relative performances of both the CPU and the GPU are closely matched. However, that RTX 2080 Ti significantly outperforms that i7-9700K, making that build just a waste of money as configured.*

*Still, that does not explain the fact that Premiere Pro itself could have been better-engineered than the half-baked agglomeration that it currently is.*